

Der Allgemeine Sozialdienst (ASD) des Jugendamtes in der Landeshauptstadt Kiel bietet fortlaufend mehrere Planstellen als

Weiterbildungsangebot
zum Erwerb der Staatlichen Anerkennung
als Sozialpädagog*in (SiA)

zu unterschiedlichen Eintrittsterminen an.

Bei uns finden Sie vielfältige Möglichkeiten, Ihre sozialpädagogische Fachlichkeit und Ihre Persönlichkeit in der Arbeit mit Familien und Helfersystemen zu erproben und auszubauen. Auf der Grundlage eines Weiterbildungsplanes werden Sie von eine*r/m Mentor*in angeleitet und begleitet. Regelmäßige Reflexionsgespräche sind fester Ausbildungsbestandteil.

Der Allgemeine Soziale Dienst Kiel ist in sieben Sozialzentren und einer spezialisierten Arbeitsgruppe „Jugendhilfe im Strafverfahren“ organisiert.

Er arbeitet ressourcen- und sozialraumorientiert und unterstützt Eltern-(teile), Kinder, Jugendliche und junge Volljährige bei der Bewältigung schwieriger Lebenssituationen und bei der Entwicklung neuer Perspektiven.

Was ist zu tun? Ihre Aufgaben im Allgemeinen Sozialdienst (ASD):

- Beratung von Eltern in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung
- Beratung in der Ausübung der Personensorge und Familiengerichtshilfe
- Diagnose und Bedarfsermittlung zur Vermittlung geeigneter Hilfen zur Erziehung nach dem SGB VIII, fortlaufende Hilfeplanung und Nachbetreuung
- Prüfung und Gewährung von Eingliederungshilfen für Kinder und Jugendliche gem. § 35 a SGB VIII
- Schutz für Kinder und Jugendliche bei körperlicher, seelischer oder sexueller Misshandlung
- Wahrnehmung des Wächteramtes und Erarbeiten von Schutzkonzepten
- Inobhutnahmen und Bereitschaftsdienst

Was Sie mitbringen

- einen Hochschulabschluss, der zur Absolvierung des Weiterbildungsangebots staatlich anerkannte*r Sozialpädagog*in berechtigt (BASA, BAEB)
- gute Sozialrechtskenntnisse
- hohe mündliche und schriftliche Kommunikationskompetenz
- Einfühlungsvermögen, Offenheit, Neugier und Lernbereitschaft
- Kreativität und Flexibilität, Engagement, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- gute EDV-Kenntnisse
- Bereitschaft zum Außendienst und zum Dienst außerhalb der Rahmenarbeitszeit
- körperliche Eignung für die aufsuchende Tätigkeit

Was wir bieten

- ein Anerkennungsjahr, das in Vollzeit (39 Wochenstunden) oder Teilzeit (29,25 Wochenstunden – bei entsprechender Verlängerung der Weiterbildungsdauer) erfolgen kann
- ein Entgelt nach dem Tarifvertrag für Praktikant*innen des öffentlichen Dienstes (TVPöD)
- einen vielseitigen Arbeitsplatz in einer modernen Verwaltung mit persönlichen und beruflichen Weiterbildungsmöglichkeiten
- Abwechslung zwischen Klient*innenkontakt, Back-Office und Außenterminen
- ein innovatives, sozialräumlich orientiertes Arbeitsumfeld
- flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten und anteiliges Homeoffice
- ein fundiertes Einarbeitungsprogramm
- umfangreiche Fortbildungsangebote zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung
- ein vielfältiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- enge Praktikumsbegleitung durch Mentor*innen
- eine Chance auf eine Anschlussbeschäftigung

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an das Jugendamt der Landeshauptstadt Kiel, 54.3. Allgemeiner Sozialdienst, Andreas-Gayk-Str. 31, 24103 Kiel und senden diese (ausschließlich als eine PDF-Datei) an sia.asd@kiel.de. Bitte machen Sie darin außerdem Angaben zu Ihrem

- gewünschten Arbeitszeitumfang
- frühesten Eintrittsdatum

Beachten Sie auch die separate Ausschreibung für die Jugendhilfe im Strafverfahren.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!